

# Auf Gotthelfs Spuren

**Der Männerchor Pfäffikon reiste ins Emmental und in die Welt von Jeremias Gotthelf. Auch ein Besuch der ersten Storchensiedlung gehörte dazu.**

*Pfäffikon.* – Bei prächtigem Wetter versammelten sich 30 Sänger auf dem Dorfplatz in Pfäffikon. Kari Abegg und der Reiseleiter Godi Betschart begrüßten die fröhliche Schar. Das Rätselraten ging los: Wohin soll die Reise gehen? Der Zurkirchen-Bus führte uns über den Hirzel in Richtung Süden. Neben Gipfeli wurde ein Stück Emmentaler-Käse verteilt: ein erster Hinweis auf das Reiseziel.

Bei jeder Abzweigung wurden beim Studium der Wegweiser alte, längst vergessene Geographiekenntnisse wieder hervorgekramt. Durch das Luzerner Hinterland erreichten

wir dann den ersten Etappenort – Lützelflüh im Emmental.

Witzig, interessant und charmant führte uns eine Expertin ein in das Leben und Werk von Albert Bitzios, dem bedeutendsten Einwohner, der als Jeremias Gotthelf grosse Bekanntheit erlangt hatte.

## Ein Ständchen als Dank

Nach Apéro mit Speckzöpfe und einem kurzen Ständchen fuhren wir weiter über Burgdorf nach Höchstetten, wo uns im Restaurant «Kreuz» zum Mittagessen eine echte, achteilige Berner-Platte serviert wurde. Wie wenn dies nicht genug wäre, gab es zum Dessert noch zwei grosse «Meränge».

Nach einem Abschiedsständchen, für das sich die Wirtin mit Epesses bedankte, ging die Reise weiter nach Solothurn. Dort bestiegen wir das Schiff für eine einzigartige Aarefahrt.

Nach ruhiger Fahrt gelangten wir nach Altreu, einem Ort, in welchem die erste Storchensiedlung gegründet wurde. Die Störche auf dem Hausdach des Ausflugsrestaurants «zum Grüene Aff» gehören einfach dazu. In dessen schattigen Aaregarten erfrischten wir uns und nach einem Abschlussständchen machten wir uns glücklich und zufrieden auf den Heimweg.

Es bleiben tolle Erinnerungen an eine Fahrt durch eine wunderschöne Gegend, welche den meisten Sängern weitgehend unbekannt war, ein Ausflug, der der Geselligkeit und der Pflege der Kameradschaft im Männerchor diene.

Wir freuen uns bereits heute über die Reise im Jahr 2013, die anlässlich des 75-jährigen Bestehens unseres Chores zweitägig sein wird.

**MÄNNERCHOR PFÄFFIKON**



Der Männerchor Pfäffikon sang zum Dank ein Ständchen.